

Lukas Mitterauer

*Besondere Einrichtung für Qualitätssicherung*



universität  
wien

*Maria-Theresien-Straße 3  
A-1090 Wien*

*T+43-1-4277-180 01  
F+43-1-4277-9 180  
evaluation@univie.ac.at  
<http://www.univie.ac.at/qs/>*

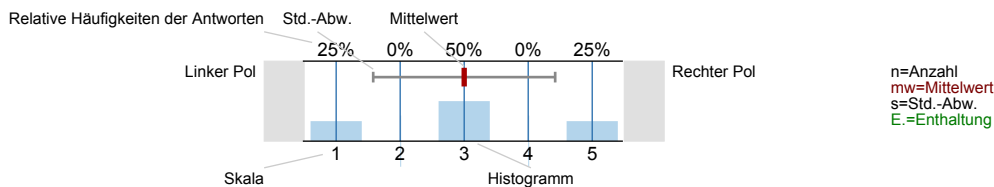


**Univ.-Ass. Mag. Mag. Dr. Huberta-Alexandra Weigl**  
 ng: Wissenschaftliches Schreiben: Frust oder Lust? - "Schreibwerkstatt" für KunsthistorikerInnen (09W-08-080087-01)  
 Erfasste Fragebögen = 21

**Auswertungsteil der geschlossenen Fragen**

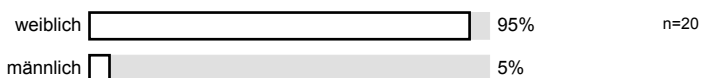
**Legende**

Frage**text**

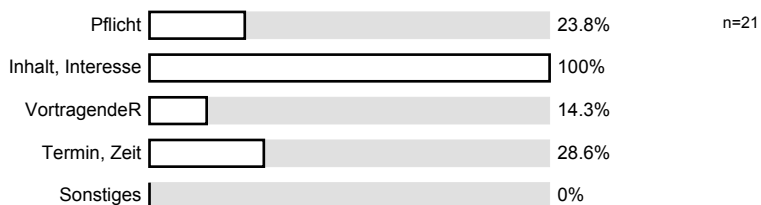


**1. Universitätseinheitlicher Fragenteil**

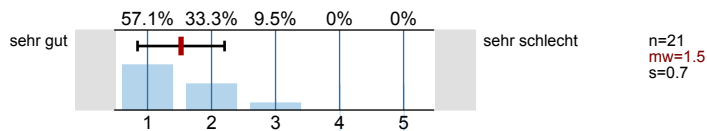
1.1) Geschlecht



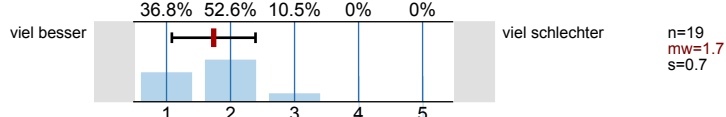
1.2) Grund des Lehrveranstaltungsbesuchs (Mehrfachantworten möglich)



1.3) Gesamt gesehen halte ich die Lehrveranstaltung für

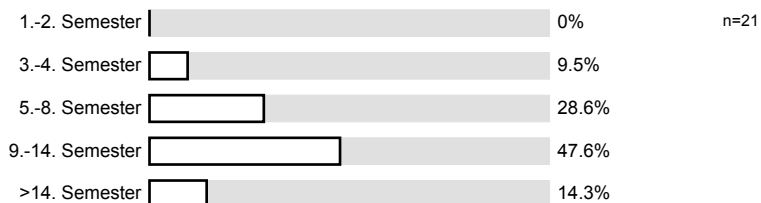


1.4) Verglichen mit anderen Lehrveranstaltungen dieser Studienrichtung halte ich die Lehrveranstaltung für

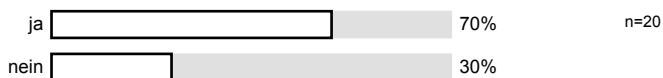


**2. Studienspezifischer Fragenteil**

2.1) Semester in dieser Studienrichtung



2.2) Sind Sie während des Semesters berufstätig?

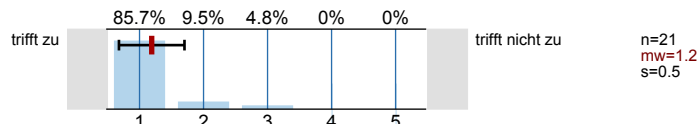


2.3) Wenn ja, in welchem Umfang (Stunden/Woche)?

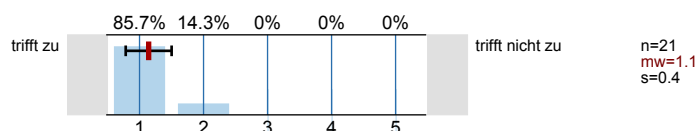


### 3. Der / die LehrveranstaltungsleiterInnen / GruppenleiterInnen

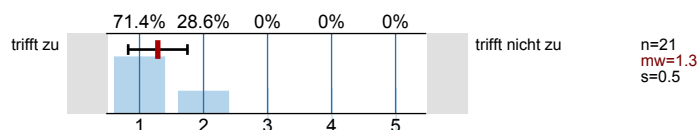
3.1) ist für die Lehrveranstaltung gut vorbereitet



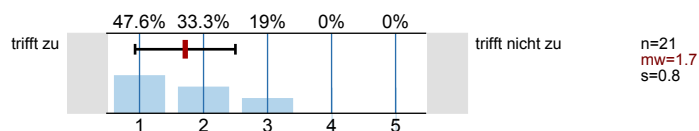
3.2) erklärt die Inhalte verständlich



3.3) versucht die Studierenden für den Gegenstand zu begeistern

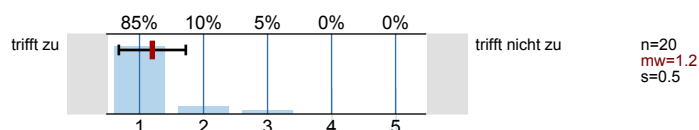


3.4) bietet den Studierenden auch außerhalb der Lehrveranstaltung die Möglichkeit zum fachlichen Austausch

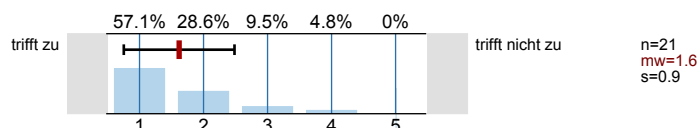


### 4. Fragen zur Lehrveranstaltung

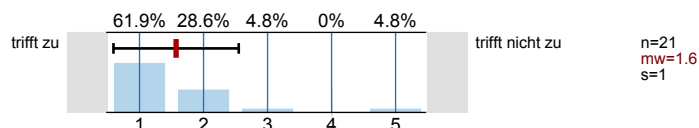
4.1) Es wurde in geeigneter Weise über Ziele, Inhalte, Methoden und Beurteilungskriterien informiert



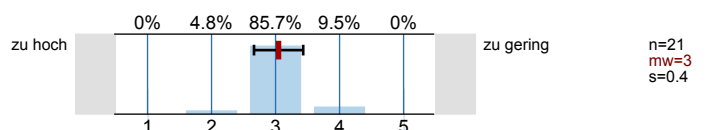
4.2) Die Lehrveranstaltung ist inhaltlich gut strukturiert



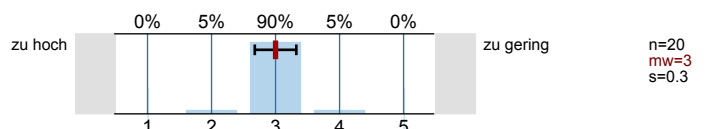
4.3) Die Lehrveranstaltung ist gut organisiert



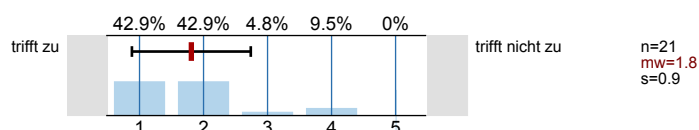
4.4) Die durch die Lehrveranstaltung an mich gestellten Anforderungen sind



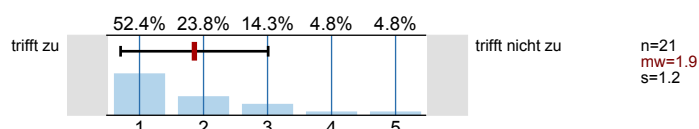
4.5) Die Geschwindigkeit des Vortrags ist



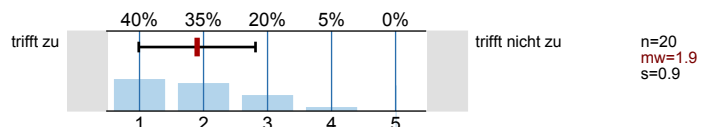
4.6) Die Lehrveranstaltungsinhalte werden didaktisch gut aufbereitet



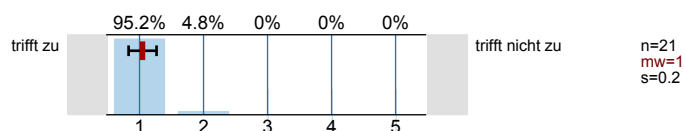
4.7) Die Lehrveranstaltung regt zu einer vertiefenden Auseinandersetzung mit dem Thema an



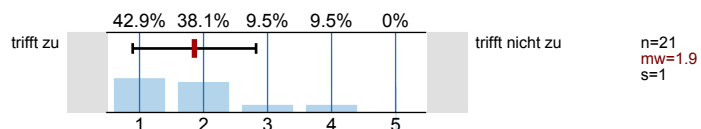
4.8) Unterschiedliche theoretische und methodische Ansätze werden präsentiert und diskutiert



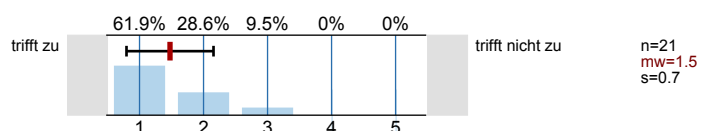
4.9) Auf Fragen und Beiträge der Studierenden wird entsprechend eingegangen



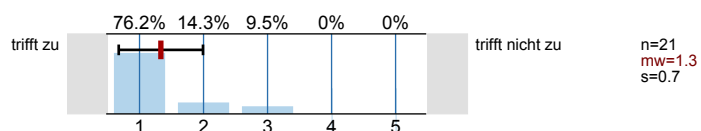
4.10) Die Quellenangaben und Literaturempfehlungen ermöglichen eine selbständige Vertiefung in das Thema



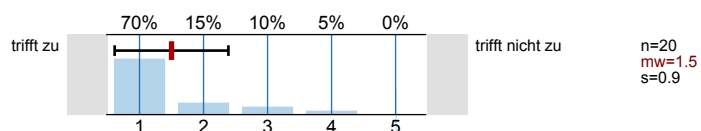
4.11) Die Relevanz der behandelten Themen im Fachgebiet wurde vermittelt



4.12) Die Bedeutung der Lehrveranstaltung zur Erreichung der Studienziele wurde besprochen



4.13) Der Nutzen der Lehrveranstaltung für eine spätere Berufstätigkeit ist erkennbar

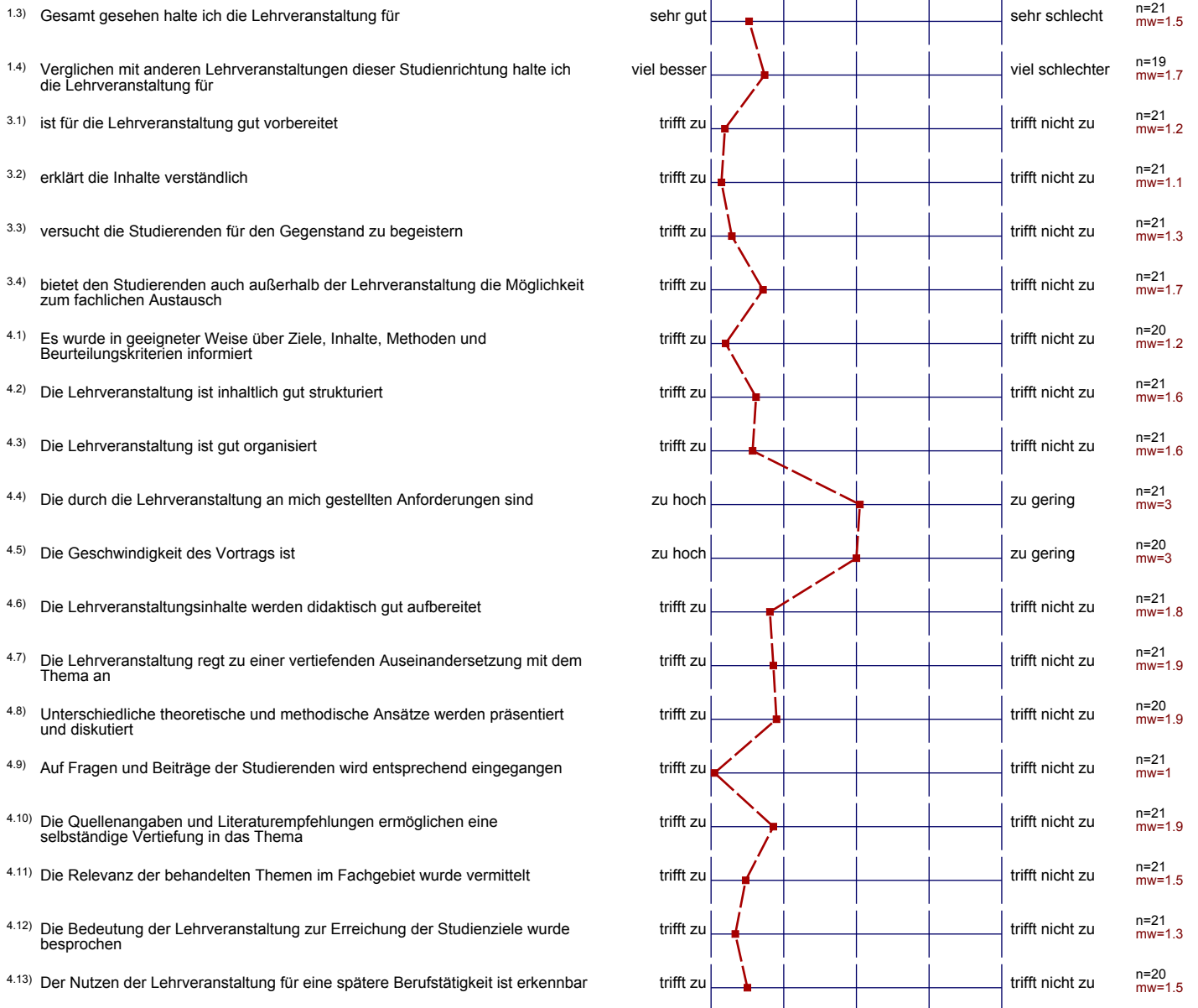


# Profillinie

Teilbereich: SPL008 - Kunstgeschichte und Europäische Ethnologie

Name der/des Lehrenden: Univ.-Ass. Mag. Mag. Dr. Huberta-Alexandra Weigl

Titel der Lehrveranstaltung: Übung: Wissenschaftliches Schreiben: Frust oder Lust? - "Schreibwerkstatt" für KunsthistorikerInnen  
(Name der Umfrage)



## Auswertungsteil der offenen Fragen

## 5. Offene Frage

5.1) Anmerkungen zur Lehrveranstaltung und Lehrveranstaltungsleitung

DIESE ÜBUNG SOLLTE ALS PFLICHTLEHRVERANSTALTUNG IN DEN STUDIENPLAN AUFGENOMMEN WERDEN. SIE IST ÄUSSERST HILFREICH. STUDENT/INNEN, DIE DIESE LEHRVERANSTALTUNG NICHT BESUCHT HABEN, HABEN EINEN RIESEN GROSSEN NACHTEIL BEIM VERFASSEN IHRER ARBEITEN!!!

• Frau Dr. Weigl ist flexibel und professionell auf spontane Anfragen eingegangen  
 Teilweise war es etwas langatmig (3 Std. am Stück <sup>auch mit</sup> ~~Ab~~  
 viele interessante u. wichtige Punkte, eigentlich das ESENTIELLE <sup>für das</sup> ~~am~~ Verfassen von ~~den~~ Arbeiten wurde durchgeführt.  
 Besonders die Erfahrungen des gruppeninternen Austausches waren für mich wertvoll  
 Ich halte eine Schreibwerkstatt für ein absolutes Muss u. Bereicherung für das Studium ... besonders angesichts der vielen allgemeinen Fehler <sup>eine</sup> ~~u. Missverständnisse~~!

Die Lehrveranstaltung hat mir sehr gut gefallen. Ich habe nun wirklich Lust am Schreiben. Ich finde es schade, dass dies die letzte Stunde war. Es ist mir vieles zum Thema Seminararbeit klar geworden. Fr. Weigl ist eine wirklich gute Professorin!

Die LV hat mir sehr geholfen, neue Anlässe und Anregungen für meine DiplomA zu finden. Darüber hinaus hatte die LV auch eine stark motivierende Wirkung auf mich.

noch ein bisschen mehr Inhalt zum Thema  
"Schreiben auf der Uni" + "Schreiben  
allgemein".



Somit sind sehr viele Fragen beantwortet worden!

Ich bedanke mich auf diesem Wege für das flexible Eingehen auf  
die Wünsche & Klagen der Studierenden. Ich persönlich konnte  
viel von dieser Übung profitieren!

Sehr hilfreiche Lehrveranstaltung, gute  
Alternative/ zu anderen Kursen;  
Abwechslung

Der Kurs sollte jedes Semester angeboten werden,  
auch vielleicht ein Fortsetzungskurs.

Es ist schade, dass es zu viele Teilnehmer waren. Man  
hätte bei einer geringeren Anzahl mehr auf einzelne  
Arbeiten eingehen können.

Lehrende steht auch außerhalb der Lehrveranstaltung mit Rat  
und Tat zur Verfügung. Sie ist sehr engagiert. Sie gibt auch  
Tipps für den Beruf des Kunsthistorikers.

Super!

Die Lehrveranstaltung war für mich sehr aufschlussreich, interessant und unterhaltsam. Ich bin davon überzeugt, dass wir die in der Vorlesung behandelten Themen auch in meiner weiteren akademischen Laufbahn nützlich sein werden!

SEHR ENGAGIERTE U. MOTIVIERENDE LEHRERIN | NOCH MEHR MIT DEN GESCHRIEBENEN ARBEITEN (REZENSION, AUSST.-KURZ, ...) BEFASSTEN, DAFÜR WENIGER RECHTSCHREIBEN UND DEL. / NOCH MEHR (KLEINE) SCHREIBAUFGABEN.

HAT SPASS GEMACHT UND WAR SEHR LEHRREICH!

Diese Lehrveranstaltung sollte verpflichtend für jeden Studenten der Wissenschaftl. Arbeit verfasst muss, angeboten werden!  
Die Zahl der Studienstunden könnte mit Sicherheit verringert werden, Fr. Weigl schafft es Schreibarbeit in Schreiblust zu verwandeln!!